

ER 18569

(19) BUNDESREPUBLIK

DEUTSCHLAND



DEUTSCHES

PATENTAMT

(20) Offenlegungsschrift

(11) DE 3037977 A1

(51) Int. Cl. 3:

A61B 10/00

(21) Aktenzeichen: P 30 37 977.2  
(22) Anmeldetag: 8. 10. 80  
(23) Offenlegungstag: 13. 5. 82

Behörden-eigentum

(71) Anmelder:

Bashir-Elahi, Sohrab, 5300 Bonn, DE

(72) Erfinder:

Antrag auf Nichtnennung

(54) Gerät zur Überwachung der Fruchtbarkeit der Frau-

DE 3037977 A1

TEST AVAILABLE COPY

COPY

06.10.80

PATENTANSPRUCH

"Periodata", Gerät zur Überwachung der Fruchtbarkeit der Frau

- 1- Ein Gerät, das auf mechanischem oder elektronischem Wege, in Verbindung mit einem Zeitmessgerät, die Tage im Monatszyklus einer Frau überwacht und entsprechend der Normwerte, die Wahrscheinlichkeit der Empfängnisbereitschaft anzeigt.

Dadurch gekennzeichnet, dass es eine genaue Kontrolle des Monatszyklusses einer Frau durchführt und jederzeit, dem Betreffenden über den augenblicklichen Zustand und die Fruchtbarkeitswahrscheinlichkeit, durch Zeichen in Form von Licht, Farbe oder Symbolen usw. informiert.

- 2- Einrichtung zur Anpassung an die persönlichen Daten der Benutzerin.

Dadurch gekennzeichnet das durch vorherige Eingabe der Normdauer, und Hinzugabe der persönlichen Daten (Anfang des Monatszyklus kann durch Knopfdruck eingegeben werden) passt sich "Periodata" an den persönlichen Rhythmus der Benutzerin an. Hierdurch können Schwankungen und Unregelmässigkeiten des Monatszyklus in die Kalkulation mit einbezogen und korrigiert werden.

BEST AVAILABLE COPY

BAD ORIGINAL

COPY

BESCHREIBUNG

• 2.

Titel: "Periodata" Gerät zur Überwachung der Fruchtbarkeit der Frau

Die Erfindung betrifft ein elektronisches Gerät, das in Verbindung mit einem Zeitmessgerät die fruchtbaren und unfruchtbaren Tage der Frau im Monatszyklus errechnet und anzeigt. Auf diese Weise wird eine schnelle, sichere und einfache Kontrolle ermöglicht.

Die Erfindung ermöglicht die Kontrolle einer Empfängnisbereitschaft und somit auch die Ermittlung der unfruchtbaren Tage. Die Knaus-Ogino oder die Zeitwahlmethode, eine natürliche Methode der Empfängniskontrolle, setzt peinlich genaue Buchführung und Errechnung der Tage nach der Regelblutung und damit eine ungewöhnlich hohe Erwartung an Gewissenhaftigkeit und Zuverlässigkeit voraus. Die Anwendung dieser Methode ist sehr unbequem, mühsam, zeitraubend, umständlich und anfällig für Fehlberechnungen. Durch "Periodata" wird diese natürliche Methode sicher, einfach und zuverlässig. Eigenhändige Berechnungen und mühevolles Festhalten aller Daten wird überflüssig. "Periodata" gibt auf Abruf den augenblicklichen Zustand der Empfängnisbereitschaft an.

Die Funktionsweise von "Periodata" beruht auf dem Prinzip der Zeitmessung. Es besteht aus einem Zeitmessgerät, das anders als die zur Zeit im Handel befindlichen Zeitmessgeräte, durch Ergänzung des elektronischen Teils, auf die variablen Zeitaläufe des Monatszyklusses eingestellt werden kann, sich also selbsttätig den Schwankungen anpasst. Das Gerät kann so vorprogrammiert werden, daß es jederzeit über den Fruchtbarkeitszustand der Frau, deren Monatszyklus einprogrammiert ist, informiert.

Ein, "Periodata", vergleichbares Gerät ist bisher nicht entwickelt worden und daher stellt das Gerät eine technische Neuerung dar.

Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, eine natürliche und sichere Methode zur Empfängnisverhütung und Kontrolle jedermann zugänglich zu machen, ohne das hierdurch irgendwelche körperlichen oder seelischen Belastungen entstehen. Es ist erwiesen das die Einnahme von Hormonen, Chemikalien oder die Anwendung anderer Mittel sich auf das körperliche und seelische Wohlbefinden negativ auswirken. Die Verwendung von "Periodata" schliesst diese Gefahr aus.

3.

Diese Aufgabe wird dadurch gelöst, daß durch die Verwendung von "Periodata" die fruchtbaren und unfruchtbaren Tage im Monatszyklus der Frau errechnet werden, und der augenblickliche Zustand angezeigt wird, sodaß eine Familienplanung ohne jegliche Verwendung von Medikamenten oder sonstigen körperfremden Stoffen möglich wird.

"Periodata" ist so konstruiert, daß es die fruchtbaren und unfruchtbaren Tage, gemessen an Mittelwerten, durch Zeichen (z.B. Farbskala, Licht oder Symbole) angibt. Außerdem kann durch die regelmäßige Eingabe des Zyklusbeginns, der mittlere Wert an den persönlichen Wert angepasst werden, sodaß eine noch höhere Genauigkeit erzielt werden kann.

Die mit der Erfindung erzielten Vorteile bestehen insbesondere darin, daß "Periodata" die fruchtbaren und unfruchtbaren Tage im Monatszyklus einer Frau errechnet und den augenblicklichen Zustand anzeigt. Anhand dieser Information ist Familienplanung ohne jegliche Verwendung von Hormonen, Chemikalien oder sonstigen körperfremden Stoffen möglich. Dies ergibt eine problemlose und sichere Handhabung erhöhte Sicherheit, keine regelmäßige Einnahme von Medikamenten und Hormonen, keine operative Behandlung.  
Die Anwendung von "Periodata" schließt jegliche unnatürliche Belastung des Körpers oder der Psyche aus.